

Niederschrift

31. Sitzung des Ortsbeirats Campusviertel (öffentlich)

Sitzungstermin:	Dienstag, den 08.10.2019
Sitzungsbeginn:	19.05 Uhr
Sitzungsende:	20.05 Uhr
Ort, Raum:	VHS, Deutschhausstraße 38, 35037 Marburg, Raum 103

Anwesende

Reguläre Mitglieder

Dr. Sabine Schock – Ortsvorsteherin
Hilde Rektorschek – Stellvertreterin
Kati Hesselmann – Schriftführerin
Hiltrud Heyden
Christian Rümenapp
Stefan Oberhansl
Anton Lang
Hans-Jürgen Schäfer
Dr. Markus Wegmann

Gäste

OP

Protokoll:

TOP1 Eröffnung und Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Genehmigung der Tagesordnung

Ortsvorsteherin Dr. Sabine Schock eröffnet die Sitzung und begrüßt alle Anwesenden. Sie stellt die form- und fristgerechte Ladung zu der heutigen Sitzung fest. Anwesend sind neun Mitglieder, der Ortsbeirat ist damit beschlussfähig. Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

Die Niederschrift ist allen Mitgliedern des Ortsbeirates zugegangen und gilt somit in der vorliegenden Form als genehmigt. Wir werden noch anfügen, dass Frau Heidi Bodes-Fischer von der Umwelthygiene auf Wunsch die Wasseranalysen anfertigt

TOP 3 Bericht der Ortsvorsteherin

- Die Ortsvorsteherin hat eine Wiederaufstellung der Sitzbank an der Bushaltestelle in der Biegenstraße beantragt und sie ist aufgestellt worden.
- Es gab eine Beschwerde über Lärm durch laufende Züge am Schülerpark. Die Ortsvorsteherin hat zusammen mit Pit Metz von der Ortenberggemeinde einen Brief an die Kurhessenbahn geschrieben. Da eine Stromquelle fehlt, werden die Züge laufen gelassen, bis sie einfahren dürfen.
- Der Film der Adolf-Reichwein-Schule (Müllmitnehmer) wird im Herbst zwei Wochen, im Frühjahr sechs Wochen und zwischendurch bei besonderen Veranstaltungen im Cineplex gezeigt werden können. Die Stadt hat aufgrund der Fürsprache des Oberbürgermeisters die Finanzierung übernommen.
- Die Elisabethstraße und die Bahnhofstraße erhalten bis zum Ende der Herbstferien einen Fahrradweg in Gegenrichtung. Dies ist auf der Veranstaltung am 25.9.2019 von der Stadt ausführlich vorgestellt und diskutiert worden.
- Die Menschen die sich im Alten Botanischen Garten aufgehalten haben und einige Anwohner gestört haben, sind dort nicht mehr.
- Es gibt einen Antrag von den Grünen zur Beleuchtung des Fahrradweges von der Drehbrücke bis zur Heusingerstraße. Die Lichter sind mit Solar betrieben und haben Bewegungsmelder, kann es ein, dass sie zu langsam für Radfahrende reagieren, ist es möglich, sie schneller reagierend einzustellen? Wir diskutieren auch die Themen Lichtverschmutzung und E-Roller. Wie viel Licht wollen wir dort (Sicherheit versus Umwelt).

Der Ortsbeirat lehnt den Antrag der Grünen einstimmig ab, weil Räder Licht haben müssen und durch die Beleuchtung eine weitere Lichtverschmutzung für Insekten im Lahnvorland entstehen würde. Für die Fußgänger befürworten wir den schon längst gestellten Antrag, endlich einen Aufgang von der Drehbrücke hoch zur Promenade an der Uferstraße zu bauen, an der die Fußgänger im Licht sicher laufen können. Das Geld ist besser in den Aufgang zu investieren.

- Die Veranstaltung: „Marktplatz der Marburger Nachbarschafts- und Beteiligungsprojekte“ findet am Freitag, 15. November 2019, von 16 bis 19 Uhr im Technologie- und Tagungszentrum Marburg (TTZ), Software-Center 3 statt. Wir haben einen Stand. Wer nimmt noch mit teil und unterstützt den Stand?
- Nachfrage beim Tiefbauamt. Planung des Abganges war bisher personell nicht möglich. Es wird jetzt ein externes Büro gesucht.

Die Bunsenbrücke muss mittelfristig saniert werden. Zeithorizont 5-10 Jahre.

Der Firmeneiplatz wird dieses Jahr fertig geplant und Material bestellt und im nächsten Jahr beginnen die Arbeiten.

Momentan werden die Balkone von dem Unigebäude in der Bunsenstraße entfernt, weil sie nicht mehr tragfähig sind, daher ist dort eine einspurige Straßenführung.

Die Stadtwerke legen unter der Lahn durch Stromleitungen an der Uferstraße. Deshalb ist der Fahrradweg abgesperrt.

- Der Trinkwasserbrunnen am Bahnhofsvorplatz ist eingeweiht. Weitere sollten folgen. An den Schulen sollen die Kinder informiert werden.
- Warum der Elisabethbrunnen abgesperrt ist, ist noch nicht geklärt. Frau Richter vom Marburger Hof „pflegt“ den Brunnen, dort wird häufig Müll entsorgt. Die Quelle ist versiegt, es fließt dort Leitungswasser. Frau Brahms soll uns informieren, wem der Brunnen gehört. Unklar ist, wer das Wasser bezahlt.
- Die Martin Luther Schule hat eine E-Station, am Hauptbahnhof sind zwei weitere. Dort stehen auch Carsharing-E-Autos.

TOP 4 Anträge

Beschlusstext: Der Ortsbeirat Campusviertel beantragt die Installation weiterer öffentlich zugänglicher Trinkbrunnen im Campusviertel. Als Standorte kommen viel frequentierte Orte in Frage, z.B. in und vor dem Erwin Piscator Haus und im Bereich des Kinos.

Begründung:

Marburg ist „Blue Community“ und das Campusviertel ist jetzt bis 2022 eines von zwölf Wasserquartieren im Projekt „Wasserwende“, das vom Bundesumweltministerium gefördert wird. Es soll im Rahmen dieses Projektes für das umweltfreundliche Leitungswasser geworben werden, u.a. durch die Schaffung von Trinkorten. Dazu eignen sich Trinkbrunnen an öffentlich zugänglichen Orten, wie der zuletzt eröffnete Trinkbrunnen vor dem Hauptbahnhof.

Diskussion: Thema Wasserwende: Wir können Gastronome darauf aufmerksam machen, dass sie eine Karaffe Wasser auf den Tisch stellen könnten. Wir diskutieren die Möglichkeiten: Finanzierungen über den Kulturfond oder eine Finanzierung über Gedeckgebühr. Markus Wegmann hatte mit dem Beauftragten der DVAG geschrieben, ob sie sich an dem Projekt Blue Community/Wasserwende beteiligen wollen. Bei der Futura wird über das Projekt ebenfalls informiert.

Mit neun Ja-Stimmen ist der Antrag somit angenommen.

TOP 5 Verschiedenes

- Wir haben heute vor der Sitzung aktuelle Fotos von dem amtierenden Ortsbeirat gemacht und danken dafür dem Herrn von der OP sehr!
- Am 10.10. ist ein ganztägiger OE Markt auf dem Marktplatz – Die Ortsvorsteherin und Kati Hesselmann stellen den Ortsbeirat vor.
- Am Freitag den 11.10. um 11 Uhr findet die Müll-Aufräumaktion der Studenten statt, sie wird von sieben Fachschaften organisiert und vom DBM unterstützt, mit Tombola etc..
- Am Freitag den 11.10. findet das Seniorencafe um 15 Uhr in der Deutschhausstraße statt.
- Am 5.11. ist ein Treffen der Ortsvorsteher mit dem Oberbürgermeister.
- Am 12.11. ist die nächste OB-Sitzung um 19:00 in der VHS, geplant mit dem Schwerpunkt, Ideen und Konzepte für das Gebäude Uferstr.18, jetzt Sophie-von Brabant-Schule mit Gästen vorzustellen
- Am 15.11. abends im Rathaus und am 16.11. ganztägig findet die Futura im TTZ statt.
- Der Weihnachtsschmucktauschmarkt wird am 24.11. 2019 von 15-18:00 Uhr in der VHS stattfinden.
- Wir wissen nichts Neues über die Fernwärme, die im Viertel bald installiert werden soll. Die Ortsvorsteherin wollte wissen, ob eine Infoveranstaltung stattfinden wird.
- Dieses Wochenende, ist wieder die Innenstadtkirmes vor der Mensa und es wird bald aufgebaut. Wir sollten beobachten, ob im Uferbereich aufgebaut wird, da die Grasnarbe dann komplett zerstört würde. Momentan werden die Fahrgeschäfte allerdings nur auf dem Schotter aufgebaut.

Marburg, 08.10.2019



Dr. Sabine Schock
Ortsvorsteherin



Kati Hesselmann
Schriftführerin